**Erfahrung weitergeben und Fachkräfte werben – Vorstellung der Initiative „Botschafterinnen und Botschafter des Handwerks“**

Zur Deckung des Fachkräftebedarfs im deutschen Handwerk wird stets nach innovativen Lösungen gesucht. Mit der Initiative „Botschafterinnen und Botschafter des Handwerks“ der ZWH (Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk e. V.) entsteht ein neuer Ansatz: Vielfalt zeigen und dadurch Fachkräfte gewinnen!

Handwerker\*innen mit Zuwanderungsgeschichte, die selbst bereits erfolgreich in ihrem Beruf sind, unterstützen eingewanderte Menschen ehrenamtlich bei der Arbeitsmarktintegration. Dies tun sie, indem sie als Botschafter\*innen ihre eigene Geschichte erzählen, Fragen beantworten und Beratungsfachkräfte ihrer zuständigen Handwerkskammern auf Informationsveranstaltungen begleiten. In virtuellen und Präsenzveranstaltungen berichten sie von ihren Erfahrungen im Handwerk und können so über Berufsbilder informieren und sowohl Höhen als auch Tiefen ihres Wegs ins Handwerk teilen. So können spätere Ausbildungsabbrüche vermieden und realistische Erwartungen an eine Karriere im Handwerk geweckt werden.

Die Zielgruppe der Botschafter\*innen setzt sich aus neu zugewanderten Personen mit und ohne Fluchthintergrund zusammen und aus Menschen, die schon länger in Deutschland leben, aber noch keinen anerkannten Berufsabschluss haben.

**Vorteile für Handwerksbetriebe**

Durch den Einsatz der Botschafter\*innen wird die Zielgruppe der Menschen mit internationaler Herkunft direkt erreicht. Das Engagement der Ehrenamtlichen stärkt auch die Bindung an den Betrieb. Die Botschafter\*innen lernen den eigenen Betrieb besser kennen, [bilden sich in der virtuellen „BBH Academy“ weiter](https://academy.botschafter-des-handwerks.de/) und erlernen so Soft Skills wie beispielsweise kommunikative Kompetenzen und Selbstmanagement.

**Weiterbildung und Qualifizierung der Ehrenamtlichen**

Die Botschafter\*innen werden intensiv auf ihre Rolle vorbereitet. In Workshops werden sie zu ihrem zukünftigen Engagement befähigt, erarbeiten ihre persönlichen Botschaften und können ihre eigenen Interessen und Stärken einbringen.

Zudem werden sie in Qualifizierungsangeboten der ZWH, die für die Ehrenamtlichen kostenlos sind, weitergebildet.

Mit der [BBH Academy](https://academy.botschafter-des-handwerks.de/) wurde eine digitale Weiterbildungsreihe entwickelt, die den ehrenamtlichen Handwerker\*innen Online-Seminare zu verschiedensten Themen anbietet. Innerhalb der Academy lernen die Botschafter\*innen von Fachleuten, wie sie mit dem eigenen Smartphone professionelle Videos produzieren, welche Aspekte es bei der Existenzgründung zu beachten gilt und vieles mehr.

**Einbindung der Initiative in das Förderprogramm IQ**

Die Initiative ist Teil des Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“, das es sich seit 2005 zum Ziel gesetzt hat, die Arbeitsmarktchancen von Menschen mit Migrationsgeschichte zu verbessern. Ein besonderes Interesse besteht darin, Eingewanderten mit ausländischen Berufsabschlüssen eine Beschäftigung in Deutschland zu ermöglichen, die ihren Qualifikationen entspricht.

Die Initiative „Botschafterinnen und Botschafter des Handwerks“ wird als Pilotierungsprojekt von der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk (ZWH e. V.) im Rahmen ihrer Aktivitäten im Multiplikatorenprojekt des Förderprogramms umgesetzt, finanziert aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS).

**Mehr zur Initiative:** <https://botschafter-des-handwerks.de/>

**Instagram-Kanal der Initiative:** <https://www.instagram.com/botschaft_des_handwerks/>

**YouTube-Kanal der Initiative:** <https://www.youtube.com/channel/UCHFj6LFKF9XJsYCsSBGJPew>

**Die BBH Academy:** <https://academy.botschafter-des-handwerks.de/>